

## Anmeldung per Email oder Faxf

### Anmeldung:

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur Teilnahme am Seminar »Recht & Medizin« an:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift

### Kontaktdaten:

\_\_\_\_\_  
Adresse

\_\_\_\_\_  
Email-Adresse

\_\_\_\_\_  
Telefon

### Bitte kreuzen Sie Ihren Wunschtermin an.

Ein Seminar findet statt, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

### Termine:

- Sa., 21.02.2015 und So., 22.02.2015  
 spätere Termine

Weitere Termine zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich.

**Mindestteilnehmerzahl:** 8 Personen

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Medizinische Fakultät

### Informationen & Kontakt

Frau Tonja Soós

Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung  
an der CAU e.V.

c/o Klinik für Pädiatrie, UKSH Campus Kiel

Schwanenweg 20, 24105 Kiel

Telefon: +49 431 597 4574

Telefax: +49 431 597 2745

Email: [homa.dekanat@med.uni-kiel.de](mailto:homa.dekanat@med.uni-kiel.de)

# Seminar Recht und Medizin

## Gute Compliance und rechtliche Konsequenzen im Arzt-Patienten-Verhältnis

C | A | U

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Medizinische Fakultät

Zentrum für Wissenschaftliche  
Weiterbildung an der CAU e.V.

## **LERNZIELE**

Die Einhaltung und Befolgung von Gesetzen und Regeln nennt man eine gute Compliance. Im Wirtschaftsleben gewinnt dieser Aspekt eine immer größere Bedeutung. Hausinterne Vorgaben, Ethik-Richtlinien und ein Code of Conduct («gutes unternehmerisches Verhalten») sind neben der Achtung rechtlicher Grundregeln elementare Bestandteile eines guten Compliance-Systems.

Dies gilt auch für den Alltag in der Medizin und muss stärker etabliert werden. Anhand konkreter Fallbeispiele werden die rechtlichen und ethischen Voraussetzungen für ein funktionierendes Compliance-System dargestellt. Dabei geht es um Rechtsprobleme, die der behandelnde Arzt kennen sollte, um juristische Implikationen zu vermeiden und vor allem um ein intaktes und vertrauensvolles Arzt-Patienten-Verhältnis aufrechterhalten zu können.

Die Fortbildung vermittelt daher grundlegende Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen im Arzt-Patienten-Verhältnis, der zivilrechtlichen und strafrechtlichen Konsequenzen nach »Störungen« im Behandlungsablauf, der Fragen der Autonomie oder gesetzlichen Vertretung des Patienten, der Schweigepflicht und der Probleme am Ende des Lebens.

## **THEMEN:**

### **1. Aufklärung**

Aufklärungsvoraussetzungen, Aufklärungsinhalte

### **2. Behandlungsablehnung**

Therapietreue / Therapieverweigerung, Garantenstellung des Arztes, Hilfeleistungspflichten

### **3. Arztstrafrecht**

Abrechnungsbetrug, Korruption, fahrlässige Körperverletzung, fahrlässige Tötung

### **4. Behandlungsfehler**

Behandlungsfehler oder unvermeidbare Komplikation? Strategien des Patienten, Arzthaftungsprozess

### **5. Erkennen von Gewalt**

Gewalt in der Familie, ärztliches Verhalten bei Gewalt

### **6. Betreuung**

Notwendigkeit einer Betreuung, rechtliche Voraussetzungen, Vollmacht, Betreuungsgericht

### **7. Schweigepflicht**

Probleme rund um die Schweigepflicht, Meldepflichten, Offenbarungsrecht, Dokumentation, Einsichtsrecht

### **8. Probleme am Lebensende**

Behandlungsabbruch, Reanimation, »Sterbehilfe«, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

## **DOZENT:**

- Prof. Dr. med. Dr. jur. Hans-Jürgen Kaatsch, em. Univ.-Prof. für Rechtsmedizin, Rechtsanwalt, Kiel
- Prof. Dr. jur. Michael Gubitza, Rechtsanwalt, Kiel
- Richter am Amtsgericht Tim Otto, Betreuungsrichter, Kiel

## **ZERTIFIZIERUNG**

- Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung der medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität Kiel
- Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Schleswig-Holstein beantragt

## **SEMINARGEBÜHREN**

- 695,- Euro pro Person inkl. Getränke und Snacks
- Teilnehmerzahl: 8-20 Personen

## **DAUER:**

- Tag 1 Samstag: 9 – 16 Uhr
- Tag 2 Sonntag : 9 – 15 Uhr (inkl. Kaffee- & 1 Stunde Mittagspause)